

Kinderarbeit in den USA

Eva Longoria Parker ist für ihre Rolle in der TV-Serie »Desperate Housewives« und den Kampf gegen ihr Schamhaar bekannt. Am Mittwoch (Ortszeit) weilte die Schauspielerin nun in Washington bei der Vorstellung eines Dokumentarfilms über Kinderarbeit auf US-Bauernhöfen: »The Harvest« (Die Ernte). Darin wird ausgeführt, daß etwa 400000 Minderjährige auf US-Farmen ein Viertel des in den USA konsumierten Obstes und Gemüses ernten. Die Kinder stammten häufig aus lateinamerikanischen Einwandererfamilien. Einige von ihnen arbeiteten acht Monate im Jahr bis zu 14 Stunden täglich. »Nach den Ferien fehlen Tausende Kinder wochenlang im Unterricht, weil sie noch auf den Feldern schuften«, sagte die demokratische Kongreßabgeordnete Lucille Roybal-Allard bei der Präsentation. Die Agrarindustrie sperre sich gegen restriktivere Gesetze, weil sie nicht auf die »billigen Arbeitskräfte« verzichten wolle. Longoria Parker, die aus einer mexikanischen Familie stammt und selbst auf einer texanischen Farm aufwuchs, ergänzte: »Die Kinder, die die USA zum besternährten Land der Welt machen, gehen abends mit leerem Magen ins Bett.« (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/151013.kinderarbeit-in-den-usa.html>